

205-5252

DIE NUMMER GEGEN KUMMER!

UNI SPECTRUM 5/2005

205-5252



205-5252

und Experten der einzelnen Abteilungen weitergeleitet.

Neben der Beantwortung von Fragen gehört auch der Versand von allgemeinem und fachspezifischem Informationsmaterial zu einer der Hauptaufgaben des SSC.

Die Hotline des SSC ist die erste Phase einer verstärkten Serviceorientierung der Verwaltung, so Harald Kühn, Leiter der Hauptabteilung studentische Angelegenheiten und Akademisches Auslandsamt. Bereits zum kommenden Sommersemester ist ein Campus Service geplant, der nicht nach den angeschlossenen Abteilungen sondern nach den Anliegen der „Kunden“ strukturiert sein wird. Ähnlich einem Bürgercenter können alle Verwaltungsangelegenheiten einfach und schnell erledigt werden.

Die Hotline ist jeweils Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend unter der Telefonnummer 0631/205-5252 oder über die E-Mail-Adresse service@uni-kl.de erreichbar.

... Alexander Haßdenteufel

Studierenden Service Center (SSC) startete zum Wintersemester 2005/06 an der TU Kaiserslautern.

Mit Beginn des Wintersemesters startete die Hotline der Abteilung Studentische Angelegenheiten und Akademisches Auslandsamt. Unter der Leitung von Katrin Kuhnert, Mitarbeiterin des Akademischen Auslandsamtes, wurde zunächst eine auf Telefon und E-Mail basierende zentrale Anlaufstelle für Studierende sowie Studienbewerber der TU geschaffen.

In einer mehrmonatigen Planungs- und Organisationsphase wurden nicht nur die

studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult, sondern auch die Räumlichkeiten mit professioneller Peripherie ausgestattet. Um den Ratsuchenden schnelle und umfassende Hilfe anbieten zu können, findet ein steter Informationsaustausch mit den einzelnen Abteilungen statt.

Ziel war die telefonische Erreichbarkeit der Abteilung für studentische Angelegenheiten, des Förderungs-, Prüfungs- und Auslandsamtes zu verbessern. Mehr als drei Viertel der ankommenden Anrufe und E-Mails können direkt beantwortet werden, die restlichen werden zu den Expertinnen

BEIM 34. ETDS IN AACHEN



TU KAISERSLAUTERN

zwischen den einzelnen Paaren. Denn der begehrteste Preis ist „Der Tanzmaus“, die Trophäe für die beste Uni. Am 07. Oktober machte sich das Team Kaiserslautern, bestehend aus 17 Tänzern auf den Weg zum 34. ETDS nach

ETDS steht für European Tournament for Dancing Students. Einfacher erklärt ist das ETDS ein europäisches Tanzturnier für Studierende. Zweimal pro Jahr reisen über 400 Studierende aus den Niederlanden, Großbritannien und Deutschland zu den wechselnden Austragungsorten, um an diesem Tanzturnier teilzunehmen. Doch ist dieses Turnier nicht nur ein Wettbewerb

Aachen. Schon am ersten Tag präsentierten sich die Tänzer in der Standarddisziplin mit überdurchschnittlichen Leistungen und konnten drei Plätze in der oberen Hälfte des Feldes belegen. Dieses Ergebnis konnte das Team am zweiten Tag in der Disziplin des Lateintanzes noch überbieten. So konnten die Tänzer im Teilnehmerfeld von 122 Paaren folgende Platzierungen in die Gesamtwertung einbringen:

Platz 78: Benjamin Horak/Denise Adrian

Platz 58: Mark Kruidenier (University of Twente) / Tanja Roth

Platz 33: Sven Petry/ Angela Sterz

Platz 32: Tobias Stellwagen/Barbara Klingner

Platz 2: Jörn Karg/Janine Hecker

Durch die guten Einzelleistungen der Tänzer konnte sich das Team in der Gesamtwertung den 7. Platz, von 13 gewerteten Universitäten, erkämpfen.

Insgesamt war Teamcaptain Janine Hecker sehr stolz auf die Leistungen des gesamten Teams und alle fiebern bereits dem 35. ETDS in Clausthal entgegen, um dieses Ergebnis nochmals zu verbessern.

... Janine Hecker

Bildunterschrift:

v.l.: oben: Marco Mertel, Janine Hecker, Robert Westphal, Angela Sterz, unten: Kristin Müller, Sven Petry, Tobias Stellwagen, Wipa Roikaew, Tanja Roth, Barbara Klingner, Dennis Daniel
es fehlen: Jörn Karg, Denise Adrian, Benjamin Horak, Anna Schmidt, Gregor Kannegieser, Johannes Merkert